

Aufmerksamer Zeuge meldet Sachbeschädigung

Bretzenheim, UNI-Campus, Freitag, 24.01.2020, 02:35 Uhr - Ein Mitarbeiter eines Rettungsdienstes teilt heute Nacht über Notruf mit, dass auf dem Campus der Universität eine vierköpfige, teils vermummte Personengruppe von Jugendlichen kurz vor der Fußgängerbrücke am Friedrich-von-Pfeiffer-Weg Straßenschilder beschädigen würde. Einer der Jugendlichen ist dabei auf einem Schild herumgesprungen. Der Rettungsdienst sei in einem Einsatz und könne deshalb nicht auf die Polizei warten. Auf der Anfahrt kann durch eine Zivilstreife der Polizei auf der Brücke der Kreuzung Albert-Schweitzer-Straße/Saarstraße eine vierköpfige, stark alkoholisierte Personengruppe im Alter von 19 bis 21 Jahren kontrolliert werden. Die Personengruppe kommt auch wenige Minuten zuvor einer weiteren Polizeistreife zu Fuß aus der Richtung des Tatortes im Wittichweg entgegen. Das beschädigte Schild kann im Anschluss im Wittichweg, in der Nähe der Bibliothek der Universität, festgestellt werden. Es ist komplett auf den Boden umgebogen und stark beschädigt. Auf dem Schild können Schuhspuren gesichert werden, welche bei einem Vergleich mit den Schuhsohlen der in der Kontrolle befindlichen Jugendlichen einem 21-Jährigen zugeordnet werden können. Weitere beschädigte Schilder können zunächst im Umkreis keine mehr festgestellt werden. Die Ermittlungen dauern an.

Verkehrsunfallflucht in der Weisenauer Straße

Mainz, Weisenauer Straße, Donnerstag, 23.01.2020, 15:57 Uhr - Ein derzeit unbekanntes Auto und ein 26-Jähriger mit einem Transporter sowie eine 51-jährige Autofahrerin befahren die Weisenauer Straße aus Richtung Rheinstraße kommend in Richtung Laubenheim. Das vordere, unbekannte Auto bremst, aus nicht bekannten Gründen so ab, dass der dahinterfahrende Transporter auffährt. Die 51-jährige Autofahrerin hinter dem Transporter kann nicht rechtzeitig abbremsen und fährt ebenfalls auf. Das vor dem Transporter befindliche Fahrzeug setzt im Anschluss seine Fahrt in Richtung Laubenheim fort. An den beiden zurückbleibenden Fahrzeugen entsteht ein erheblicher Sachschaden. Die genaue Schadenshöhe ist noch nicht bekannt. Zu dem geflüchteten Auto können die Unfallbeteiligten keine Angaben machen. Die Ermittlungen dauern an.

Linienbus geschnitten - Sechs Fahrgäste verletzt

Wiesbaden, Bahnhofstraße, 24.01.2020, 12.45 Uhr, (pl) Am Freitagmittag musste ein Linienbus auf der Bahnhofstraße eine Vollbremsung einleiten, in deren Folge sechs Fahrgäste verletzt worden sind. Eine 59-jährige Autofahrerin fuhr gegen 12.45 Uhr mit ihrem Hyundai die Bahnhofstraße in Richtung Rheinstraße entlang. Als die Autofahrerin dann in die Schlichterstraße einbiegen wollte, übersah sie offensichtlich den herannahenden Linienbus, welcher auf der Bahnhofstraße in Richtung Gustav-Stresemann-Ring unterwegs war. Um einen Zusammenstoß mit dem Pkw zu verhindern, bremste der Busfahrer scharf ab, wobei sechs Fahrgäste verletzt wurden.

Widerstand gegen Polizeibeamte nach Ruhestörung,

Wiesbaden, Blücherstraße, 23.01.2020, 23.15 Uhr bis 23.40 Uhr - (pl) Nachdem Beamte der Wiesbadener Polizei am Donnerstagabend zu einer Ruhestörung in die Blücherstraße gerufen wurden, kam es zu einem Widerstand gegen die eingesetzten Polizisten. Der Polizei wurde gegen 23.15 Uhr ein lautstarker Streit zwischen mehreren Personen im Innenhof eines Wohnhauses gemeldet. Vor Ort trafen die Polizisten drei Männer und eine Frau an. Bei der anschließenden Kontrolle verhielten sich zwei der zu kontrollierenden Männer äußerst aggressiv, sprachen Beleidigungen aus und leisteten im weiteren Verlauf Widerstand gegen die polizeilichen Maßnahmen, wobei zwei eingesetzte Beamte verletzt wurden und ihren Dienst nicht mehr fortsetzen konnten. Die beiden 22 und 23 Jahre alten, alkoholisierten Männer wurden festgenommen und zwecks weiterer polizeilicher Maßnahmen auf die Dienststelle gebracht. Sie müssen sich nun in einem Ermittlungsverfahren wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte verantworten.

Mann mit Messer bedroht

Biebrich, Saarstraße, 23.01.2020, gg. 13.50 Uhr (pa) Am Donnerstagnachmittag erstattete ein Mann bei der Polizeistation Eltville Anzeige, nachdem er nach eigenen Angaben in Wiesbaden beraubt wurde. Laut der Schilderung des 22-jährigen Anzeigeeerstatters befand er sich gegen 13.50 Uhr an der in der Saarstraße gelegenen Bushaltestelle "Kahle Mühle", als er von einem unbekanntem Mann mit einem Messer bedroht wurde. Der Fremde habe ihn aufgefordert, seine Geldbörse herauszugeben. Daraufhin habe der 22-Jährige dem Mann sein Portemonnaie ausgehändigt.